

Pressemitteilungen

- 191/2023 60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel
Get Back – Beatles Tribute Band und mehr: Europa-Nightshopping lädt ein zum Einkaufserlebnis mit europäischer Musik, Info und Gastronomie
- 192/2023 **Castrop-Rauxeler Aktion zum Europäischen Protesttag für Menschen mit Behinderung**

Pressemitteilung 191/2023

60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel

Get Back – Beatles Tribute Band und mehr: Europa-Nightshopping lädt ein zum Einkaufserlebnis mit europäischer Musik, Info und Gastronomie

Bis in den späten Abend hinein shoppen und dabei Musik und Speisen aus befreundeten europäischen Ländern genießen – das ist am Freitag, 5. Mai, von 14.00 bis 23.00 Uhr in der Castroper Altstadt und im Einkaufszentrum Widumer Platz beim Europa-Nightshopping möglich, das die Standortgemeinschaft CASCONCEPT, die Stadt und das Stadtmarketing Castrop-Rauxel gemeinsam im Rahmen der landesweiten Europa-Wochen veranstalten.

Das Zentrum mit Beatles-Tribute Band

Zahlreiche Geschäfte in der Altstadt Castrop öffnen ihre Türen an diesem Tag bis in die Nacht hinein und laden herzlich zum entspannten Stöbern ein. Außerdem treten beim Nightshopping der Tradition folgend Live-Bands auf, die in diesem Fall Musik aus den Ländern der Partnerstädte und aus weiteren europäischen Ländern präsentieren. Als Hauptattraktion und Repräsentant der englischen Partnerstadt Wakefield tritt die Beatles-Tribute Band „Get Back“ von 19.00 bis 20.00 Uhr und von 21.00 bis 22.00 Uhr auf dem Marktplatz auf. Am benachbarten Getränkestand vom Haus Hölter, am Stand mit Holländischen Pommes sowie am Geros food-Truck mit griechischen Leckereien können die Besucher*innen sich mit Speisen und Getränken eindecken, in den dort zur Verfügung stehenden Sitzgelegenheiten Platz nehmen und entspannt den legendären Songs lauschen.

Live-Musik aus Europa

Die Besuchenden dürfen sich außerdem auf folgende open-air Live-Auftritte freuen: Noemi Schröder tritt mit ihrer Band Savoir Vivre für die Partnerstadt Vincennes in Frankreich in der Gastronomie **Leuthold's 1910** auf (17.00 bis 19.00 Uhr und 20.00 bis 20.30 Uhr), Floriana Di Luca für Italien bei **Il Caffé** (17.00 bis 19.00 Uhr / 20 bis 21 Uhr),

Veronica Gumersindo und Rafael Chamizo für Spanien bei **Estilo Argentino** (18.00 bis 19.00 Uhr / 20 – 21 Uhr) und eine Tanzgruppe für die türkische Partnerstadt Zonguldak vorm **Topkapi-Imbiss** am Simon-Cohen-Platz (ab 17 Uhr), wo auch traditionelle türkische Speisen hergestellt werden und auf der Außenterrasse gemütlich verzehrt werden können. Darüber hinaus können Interessierte einer Lesung in polnischer Sprache des aus Polen stammenden Castrop-Rauxeler Schriftstellers Adam P. Salina am **Polsupermarkt auf der Münsterstraße** lauschen (18.00 bis 21.00 Uhr), der noch in diesem Sommer auf Lesereise nach Polen geht und auch beim Literaturfest in Nowa Ruda Station machen wird.

Digitale Live-Gespräche mit europäischen Freunden

Bereits um 14.00 Uhr können Interessierte sich bei Europa-Marktgesprächen am zentralen Info-Stand der Stadt am Reiterbrunnen auf dem Marktplatz digital und live mit Bürger*innen aus den Partnerstädten treffen. Dieses Projekt des Deutsch-Griechisch-Türkischen Partnerschaftsvereins Castrop-Rauxel e.V. wird im Rahmen des Heimatpreises gefördert.

Foto-Aktion

Während der Veranstaltung findet auch eine Fotoaktion statt: Dazu werden Besuchende herzlich eingeladen, einen Gegenstand mitzubringen, der für Castrop-Rauxel steht, und einen, der für Europa steht. Beide Gegenstände werden zusammen fotografiert und anschließend in einer Collage anonym veröffentlicht.

Infostände

Darüber hinaus gibt es Informationen zu den sieben Partnerstädten Castrop-Rauxels, zum Europa-Jubiläum und zu vielen anderen europäischen Themen: So informiert die VHS über Sprach- und andere spannende Kurse, die Stadtbibliothek zeigt, wie leicht und lebendig man digital Sprachen lernen kann, und EU-Organisationen wie die Europa-Union Herne und die Jungen Europäischen Föderalisten (JEF) suchen das Gespräch mit den Anwesenden. Die Deutsch-Finnische Gesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V. – Castrop-Rauxel bietet finnisches Gebäck an und präsentiert Informationen zu Kuopio in Finnland, der Deutsch-Griechisch-Türkische Partnerschaftsverein Castrop-Rauxel e.V. zu Trikala in Griechenland und Zonguldak in der Türkei.

Castrop-Rauxels Partnerstädte steuern Infomaterial bei und laden die Europastädter*innen herzlich zu Besuchen in den Städten ein. Außerdem wird am Lambertusplatz ein holländischer Fahrrad-Truck der Firma Zweirad Schmitz mit holländischer Deko und Musik stehen.

Die Veranstaltung wird mit bis zu 3.000 Euro auf dem nordrhein-westfälischen Fördertopf zu den Europawochen 2023 gefördert und stellt das bekannte Format des CASCONCEPT-Nightshoppings unter das Motto Europa, um das Europajubiläum und damit verbunden die Europäischen Werte, für die Castrop-Rauxel steht, öffentlich sichtbar zu machen. Denn in diesem Jahr feiert die Stadt Castrop-Rauxel mit der gesamten Stadtgesellschaft weiterhin das Europa-Jubiläum „2022/2023: 60 Jahre Europastadt Castrop-Rauxel“, mit dem das große lokale Europa-Engagement und die Auszeichnung Castrop-Rauxels als Europastadt durch den Europarat vor 60 Jahren geehrt wird.

Alle Informationen dazu gibt es auf der städtischen Internetseite www.castrop-rauxel.de/europa.

Pressemitteilung 192/2023

Aktion zum Europäischen Protesttag für Menschen mit Behinderung

„Zukunft barrierefrei gestalten“ – Jo-Mobil tourt durch Castrop-Rauxel

Jedes Jahr am 5. Mai ruft der Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen die Bevölkerung auf, sich für eine inklusive Gesellschaft und Barrierefreiheit stark zu machen. Im zweiwöchigen Aktionszeitraum rund um den Protesttag finden dieses Jahr deutschlandweit mehr als 500 verschiedene Aktionen und Veranstaltungen statt. Auch die Stadt Castrop-Rauxel beteiligt sich:

Initiiert durch den Ausschuss für Generationen und Inklusion fährt am Donnerstag, 4. Mai, das Jo-Mobil des Evangelischen Johanneswerks drei Stationen an, die für Bildung, Arbeiten, Wohnen und Freizeit in Castrop-Rauxel stehen und die jeweils eine Aktion vorbereitet haben, um ihr Angebot oder ihre Einrichtung vorzustellen oder auf das übergreifende Motto des Protesttags „Zukunft barrierefrei gestalten“ der Aktion Mensch aufmerksam zu machen. Organisiert und koordiniert wird die Aktion durch die Stabsstelle Bildung, Vielfalt und Teilhabe der Stadt Castrop-Rauxel.

Von 12.00 bis 13.30 Uhr am 4. Mai hält das Jo-Mobil an der Hausgemeinschaft Ickern der Lebenshilfe e.V., In der Mark 46. Dort wird die „Plauderbank“ aufgestellt und rund um das Thema „Inklusives Wohnen“ geplaudert. Von 14.00 bis 15.30 Uhr macht das Jo-Mobil an der Kita Meisenweg, Meisenweg 18, Station, wo bei Kaffee und Waffeln Gespräche zu den Themen „Barrierefreies Arbeiten“ und „Inklusive Betreuung“ entstehen sollen. Und schließlich endet die Tour des Jo-Mobils von 16.00 bis 17.30 Uhr an der Sportanlage des SuS Merklinde, Fuchsweg 51. Hier können Besucherinnen und Besucher Gehfußball ausprobieren, der Verein lädt zur sportlichen Mitmachaktion ein.

An den einzelnen Haltestellen sind neben dem Jo-Mobil des evangelischen Johanneswerks außerdem die Wohnberatung der Lebenshilfe, die Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung im Arbeitsleben der Stadt Castrop-Rauxel, das Beratungs- und Infocenter Pflege sowie die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung der Lebenshilfe anwesend. Alle Akteure der Aktion möchten auf bestehende Barrieren, aber auch auf solche Beispiele aufmerksam machen, die mit gutem Beispiel vorangehen. Zudem werden vor Ort Expertinnen und Experten bereitstehen, die den Besucherinnen und Besuchern zu den jeweiligen Themen beratend zur Seite stehen werden.

Es gibt viele noch nicht umgesetzte Forderungen für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung. Auf viele Barrieren und Diskriminierungen muss immer wieder aufmerksamkeitsstark hingewiesen werden. Menschen mit Behinderung können und wollen dabei Teil der Lösung sein. Sowohl als Expertinnen und Experten in eigener Sache, als auch von Anfang an als Mitgestalterinnen und Mitgestalter.

Nähere Infos hierzu und zu der Aktion unter <https://www.aktion-mensch.de/was-du-tun-kannst/protesttag-5-mai>.